

Globale Entwicklungslinien und Rahmenwerke

chemie³-Fachveranstaltung

Nadine-Lan Hönighaus, Geschäftsführerin econsense – Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft
9. April 2019

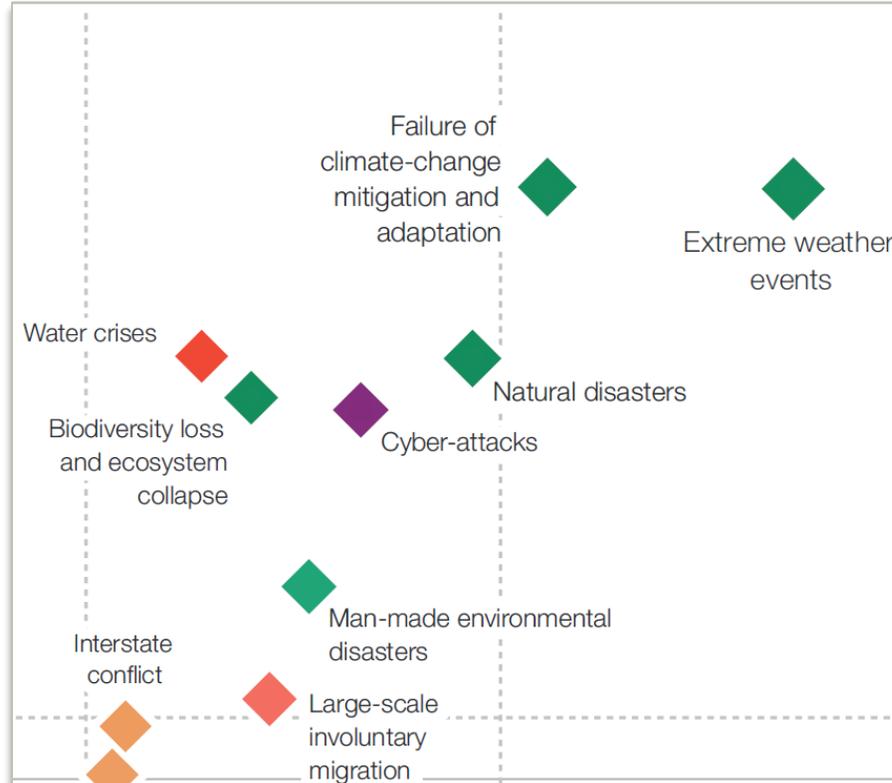
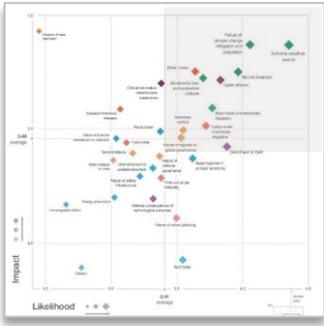
Agenda

- 1 Globale Entwicklungslinien**
- 2 Das entscheidende Jahr 2015 und ausgewählte Rahmenwerke**
- 3 Rolle von Unternehmen im Wandel**

Globale Entwicklungslinien | Disruptionspotenzial



Globale Risikolandschaft 2019 gemäß WEF



- Extreme **Wetterbedingungen**
- Sorgen um ein **Versagen der Umweltpolitik**: Scheitern der Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen
- **Naturkatastrophen**
- **Verlust der Artenvielfalt**
- Von Menschen verursachte **Umweltschäden**
- **Cyber-Angriffe**
- **Wasserkrisen**
- **Flucht-/Vertreibung**
- **Konflikte zwischen Staaten**

Agenda

- 1 Globale Entwicklungslinien
- 2 Das entscheidende Jahr 2015 und ausgewählte Rahmenwerke**
- 3 Rolle von Unternehmen im Wandel

2015 – Ein gutes Jahr für den Multilateralismus

September 2015

Dezember 2015



Verabschiedung der UN Sustainable Development Goals



Paris Abkommen – Klimarahmenkonvention der UN

Weitere Ausgestaltung – Auswahl

- EU Action Plan for the Circular Economy (2015)
- G 20 beauftragt die Task Force on Climate Related Financial Disclosure TCFD mit der Entwicklung von Empfehlungen (2017)
- Nationale Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung (2017)
- EU-Aktionsplan zu Sustainable Finance (2018)
- IPCC Sonderbericht (2018)
- EU-Klimalangfriststrategie (Januar 2019)
- Deutsches Klimaschutzgesetz (2019)

UN Sustainable Development Goals

Die UN SDGs...

- folgten im September 2015 auf die **UN Millennium Development Goals**
- sind **viel umfassender**: soziale, ökonomisch und ökologische Aspekte
- sind Resultat eines **partizipativen Entwicklungsprozesses**
- richten sich an **Industrie- wie auch Entwicklungsländer**
- setzen auf Wachstum, **Wirtschaft als Teil der Lösung**
- bestehen aus **17 Zielen**, 169 Unterzielen, 232 Indikatoren
- haben in die **deutsche Nachhaltigkeitsstrategie** als nationale Umsetzungsstrategie



Agenda

- 1 Globale Entwicklungslinien
- 2 Das entscheidende Jahr 2015 und ausgewählte Rahmenwerke
- 3 Rolle von Unternehmen im Wandel**

Vom Profit zum „Purpose“

Unternehmen sollten (...) einen Beitrag zum wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Fortschritt im Hinblick auf die angestrebte nachhaltige Entwicklung leisten

OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen



Source: <http://www.oecd.org/>
Copyright: oecd

Purpose (...) is a company's fundamental reason for being – what it does every day to create value for its stakeholders. Purpose is not the sole pursuit of profits but the animating force for achieving them.

Companies cannot solve every issue of public importance, but there are many – from retirement to infrastructure to preparing workers for the jobs of the future – that cannot be solved without corporate leadership. [CEO Letter 2019]



Foto: Blackrock

Larry Fink,
Vorstandsvorsitzender
von BlackRock

Transparenz, Impact und die Rolle der Nachhaltigkeitsmanager im Unternehmen

Vom Umwelt- zum Metabeauftragten

Entwicklung der Anforderungen



1992

2019



INTEGRATED REPORTING <IR>



Transparenz, Impact und die Rolle der Nachhaltigkeitsmanager im Unternehmen

Heutige Anforderungen

- Weiter **steigende Transparenzanforderungen**: Stakeholder, CSR-RUG, NAP, Ratings, CDP...
- „**Impact**“, das heißt tatsächlichen Mehrwert von Unternehmen/Produkten für die Gesellschaft darstellen
- **Transparenz** zu Risiken und monetäre Bewertung
- Benennung von steuerungsrelevanten, **nicht-finanziellen Kennzahlen**
- **Darstellung von Szenarien**, Blick auf längere Zeithorizonte

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

econsense

Nadine-Lan Hönighaus

Geschäftsführerin

Oberwallstraße 24

10117 Berlin

T: +49 (0)30-2028-1604

E: n.hoenighaus@econsense.de

Follow me on Twitter @NHoenighaus